

Lied der Zugvögel

Text und Musik: Hermann Heimeier

Refrain:

Eine große Vogelschar
fliegt jetzt in den Süden,
und das macht sie jedes Jahr,
ohne zu ermüden.

Strophe 1:

Winter wird es schon recht bald,
draußen ist es bitterkalt.
So mancher Vogel muss dann gehn,
um sich woanders umzusehn.

Strophe 2:

Kraniche und Graue Gans
fliegen mit viel Eleganz.
Von unten herrlich anzusehn
die Flugfiguren, wunderschön!

Strophe 3:

Auch das stolze Storchenpaar
reist gern mit nach Afrika.
Dort landet dann der Vogelschwarm,
weil hier der Boden ziemlich warm.

Strophe 4:

Sogar Schwalben ziehen mit,
für die Reise richtig fit.
Zum Abschluss noch ein letzter Blick,
sie kommen dann auch bald zurück.

Strophe 5:

Schön ist unser Heimatland,
haben wir schon längst erkannt.
Die Vogelschar freut sich wie wir,
dass sie im Frühling wieder hier.